



November 2012 / WirtschaftsWoche

Fondstipp - DKB Pharma Fonds: Gesunder Mix aus Pharma und Biotech

Mit mehr als 30 Prozent Wertzuwachs binnen eines Jahres haben Fonds aus der Branche Gesundheit den Dax deutlich hinter sich gelassen. Zu den Aufsteigern gehört der DKB Pharma Fonds der Anlagegesellschaft BayernInvest, eines Ablegers der Bayerischen Landesbank (Bayern LB).

Jörg Marienhagen, der den Fonds seit Mitte des Jahres betreut, konzentriert sich auf weltweit aktive Pharmakonzerne, die ein überdurchschnittliches Wachstum versprechen. Offensichtlich mit Erfolg, wie der Vergleich mit wichtigen Branchenindizes zeigt: Während der Fonds lange Jahre ähnlich lief wie der Branchendurchschnitt, liegt er seit 2009 mit wachsendem Abstand vorne.

Der Grund dafür ist das verstärkte Investment in Biotechnologieaktien, die rund ein Fünftel des Fondsvolumens ausmachen. Wichtigster Posten ist hier die amerikanische Amgen, der größte Biotechnikkonzern der Welt. Amgen wird in diesem Jahr erstmals mehr als fünf Milliarden Dollar Reingewinn erzielen. Im Fonds macht Amgen derzeit gut zwei Prozent aus.

Auf ebenso viel kommt der kleine US-Biotechniker Ariad, der sich auf Medikamente gegen Krebs spezialisiert hat – ein Markt, in dem weltweit ein enormer Bedarf besteht. Darüber hinaus stecken noch zahlreiche kleine Biotech-Unternehmen im Fonds, die aber aus Risikogründen jeweils nur den Bruchteil eines Prozents ausmachen. Aktuell fährt Marienhagen den Biotech-Anteil nach der zuletzt starken Kursentwicklung etwas herunter.

Mit 40 bis 50 Prozent des Fondsvolumens immer noch Schwerpunkt sind klassische Pharmaaktien. Am wichtigsten sind hier derzeit die Schweizer Roche (mit einer besonders vielversprechenden Pipeline an neuen Medikamenten) sowie Novartis, die mehr als 22 Prozent Nettogewinnmarge erzielt.

Aufgestockt werden im Fonds derzeit US-Werte. Größte Position ist der Gesundheitskonzern Abbott Laboratories, der neben dem Pharmageschäft stark in den Sparten Medizintechnik und medizinische Ernährung ist. Abbott gehört zu den stabilsten Wachstumsaktien der Welt: Seit mehr als 15 Jahren hat das Unternehmen in jedem Jahr Umsatz und Gewinn je Aktie erhöht. Dass die Nettomarge dabei zulegen konnte, zeigt, wie gesund das Geschäftsmodell ist.

BayernInvest
Kapitalanlagegesellschaft mbH
Karlstraße 35
80333 München
Tel +49 89 54 850-0
Fax +49 89 54 850-444

Geschäftsführung
Reinhard Moll (Sprecher)
Dr. Oliver Schlick

Vorsitzender des Aufsichtsrates
Nils Niermann

Handelsregister
BayernInvest Kapital-
anlagegesellschaft mbH
Amtsgericht München
HRB 81464
Sitz München